

Anmeldung

Workshop mit Spirituals und Gospels: Lieder aus der Tiefe

Ort „Haus Silberbach“
Sommerhauer Straße 1-5
95100 Selb/OT Silberbach

Termin 05. – 07. Oktober 2018

Name _____

Vorname _____

Arbeit _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Um Rückfragen zu vermeiden, bitte gut lesbar ausfüllen und senden an

Post EJF gAG;
c/o Hotel „Haus
Silberbach“, Sommerhauer Str. 1-5
95 100 Selb OT Silberbach

E-Mail milfait.rene@ejf.de
Fax +49 (0) 09287-60 616

EJF gemeinnützige AG

EJF-Akademie für Bildung und internationale Zusammenarbeit

Sozialakademie „Haus Silberbach“- Deutsch-tschechische Zusammenarbeit

Internet: www.haus-silberbach.de

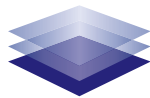
Der Träger

Das Evangelische Jugend- und Fürsorgewerk (EJF gemeinnützige AG) ist Träger von Einrichtungen und Diensten für Menschen aller Altersgruppen, die eine besondere persönliche und soziale Zuwendung und Begleitung suchen.

Aufbauend auf einer 120-jährigen Geschichte, vereint das EJF Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, der Behindertenhilfe, der Altenhilfe und Flüchtlingshilfe in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Bayern, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen sowie grenzüberschreitende Bildungsarbeit unter einem Dach.

Mitglied im Diakonischen Werk 

Unterzeichner der
Initiative Transparente Zivilgesellschaft



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Spendenkonto

EJF gemeinnützige AG
Evangelische Bank eG
IBAN: DE12 5206 0410 0203 993 990
BIC: GENODEF1EK1



Evangelisches Jugend- und
Fürsorgewerk gAG

Workshop mit Spirituals und Gospels: Lieder aus der Tiefe

mit

Flois Knolle-Hicks,

**Sängerin und
Chorleiterin:
studierte Schulmusik in
den USA.**

5. – 7. Oktober 2018

Programm



Flois Knolle-Hicks, Sängerin und Chorleiterin: studierte Schulmusik in den USA. In Deutschland hat sie mehrere Jahre als Kirchenmusikerin in Frankfurt am Main gearbeitet. Sie führt Workshops mit Spirituals und Gospels im Inland und Ausland durch. Die Sängerin und Chorleiterin ist im In- und Ausland für ihr außergewöhnliches Talent bekannt, binnen kürzester Zeit eine Gruppe von Menschen zu einem engagierten vielstimmigen Chorgesang anzuleiten. Durch ihre Wurzeln in Afroamerika ist sie wie kaum eine andere in der Lage, die Spiritualität und Intensität dieser Musik zu vermitteln.

CZ-Partner: Elias Klatovy



Das Repertoire orientiert sich nämlich an amerikanischen Gospels und anderen Liedern in mehrstimmigen Arrangements. Die Musikgruppe Elias entstand im Jahre 2016 in der Stadt Klatovy (Klattau). In der Band singen zwei Frauen und drei Männer, die auch verschiedene Instrumente spielen (Gitarre, Bassgitarre, Klarinette, Saxo-

Programm

phon). Die Band bietet Konzerte vor allem in der Umgebung ihrer Heimatstadt, im Böhmerwald, oder im bayerischen Grenzgebiet an. Im Herbst 2017 begleitet sie mit ihrer Musik die Feier zum 70. Jahrestag der Ackermann-Gemeinde in Regensburg.

Termin 5. - 7. Oktober 2018

Ort „Haus Silberbach“
Sommerhauer Str. 1-5
95100 Selb/OT Silberbach

Zeit Beginn um 18:00 Uhr mit
Abendessen

Für Interessenten noch ein ökumenischer Gottesdienst begleitet von gemeinsam gelernten Liedern

Ende dann gegen 12:00 Uhr
nach Mittagessen

Teilnahmegebühr

160,- Euro inkl. Seminarverpflegung

Übernachtung im „Haus Silberbach“
gegen Aufpreis möglich.

Bezahlung für Nicht-EJF-Mitarbeitende
bitte vor Ort, EC- und Kreditkarten
werden akzeptiert.

Kontakt Dr. René Milfait
Telefon +49 0151-55982607;
+420 736 678 634
E-Mail milfait.rene@ejf.de

Inhalt

Workshop mit Spirituals und Gospels: Lieder aus der Tiefe

Internationaler Workshop

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Kirchengemeinden und alle Menschen verschiedener Nationalitäten und verschiedener Konfessionen, die eingeladen sind, zu entdecken, welche verbindende und befreiende Kraft sich in der Freude und Solidarität beim gemeinsamen Singen entfalten können. Zugleich für alle Interessierten geöffnet.

Hintergrund und Zielsetzung

Flois Knolle-Hicks möchte zum Mitmachen ermutigen, damit die Teilnehmer*innen zu einem großen Gesang werden, die Stimmen zu erheben und singen, gegen das Unrecht, gegen den Schmerz, gegen die Verzweiflung, gegen die Einsamkeit des Herzens.

Die Teilnehmer*innen werden miteinander singen, und sich auf diese Weise mit den Befreiungshoffnungen und Kämpfen der Völker auseinandersetzen. Sie sollen dabei erleben, dass unter ihnen Gemeinschaft entsteht, dass ein Stück ihrer Befreiungssehnsucht leben kann, dass Solidarität wächst.

Die Dozentin